



DOCUFY®



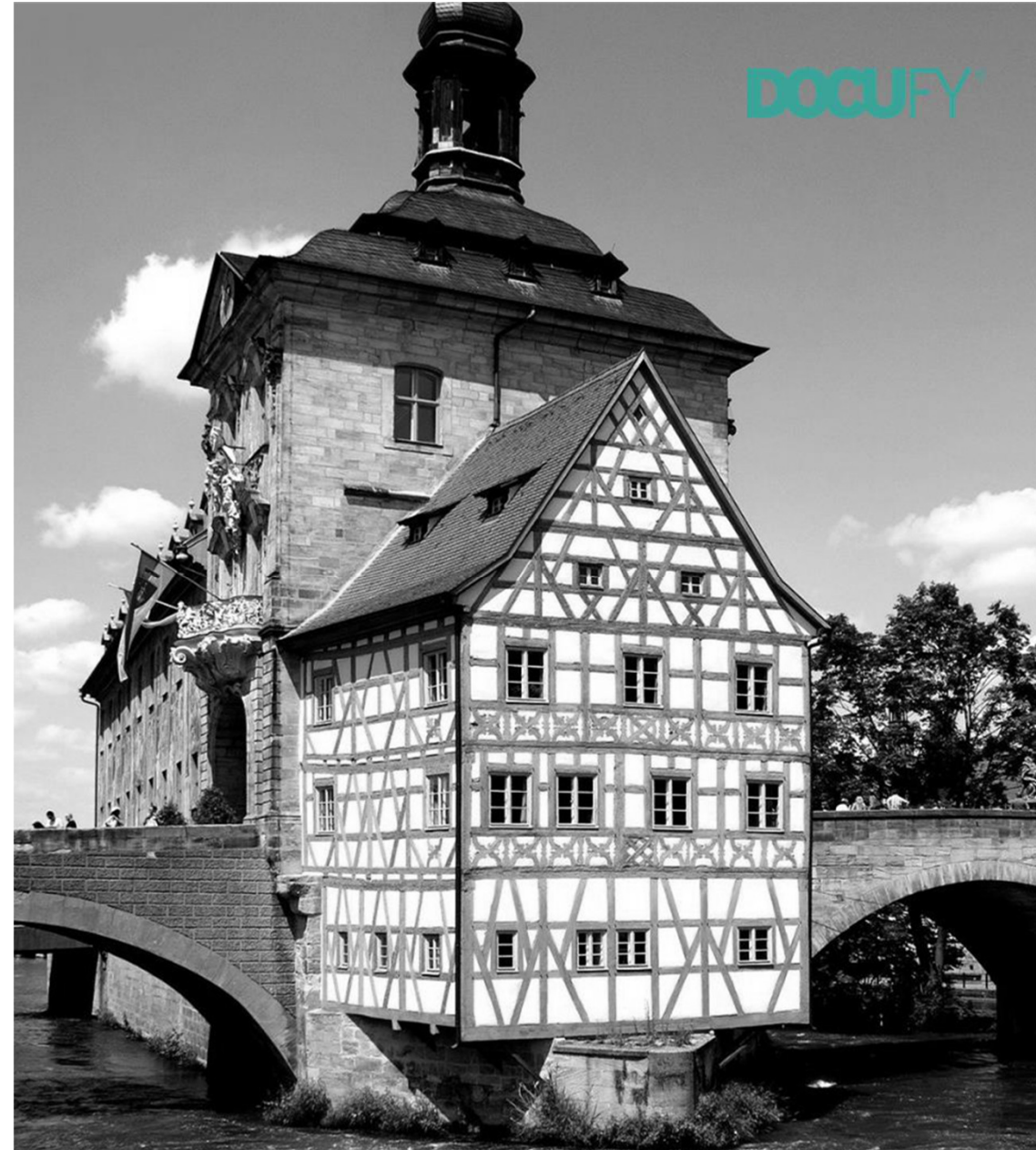
KI kann viel – aber nur mit dem richtigen Wissen

Warum Kontext der Schlüssel zur Leistungsfähigkeit von KI im Wissensmanagement ist



DOCUFY GmbH

- **Gründung:** 1998 in Bamberg
- **Mitarbeiter:** 175 MitarbeiterInnen an den Standorten in Bamberg, Wiesloch, Flensburg, Stuttgart und Wien
- **Software-Produkte:** COSIMA, JUNO, door2parts, Layouter und mehr...
- **Expertise:** Softwarelösungen, die Unternehmen helfen, ihre Informationen, technischen Dokumentationen und Wissensbestände effizient zu verwalten, zu strukturieren und bereitzustellen
- **Mission:** Wissen nutzbar machen – für Menschen, Maschinen und Unternehmen



Einschätzung der KI-Kompetenz



Intelligentes Wissensmanagement – Potenziale von KI für den Mittelstand



21. Oktober 2025



16-19 Uhr



Cleantech Innovation Park
96103 Hallstadt

Künstliche Intelligenz in den Arbeitsalltag vom KMU in
Impulse aus Wirtschaft & Wissenschaft liefern konkrete
unternehmerisches Wachstum durch Wissensmanagement

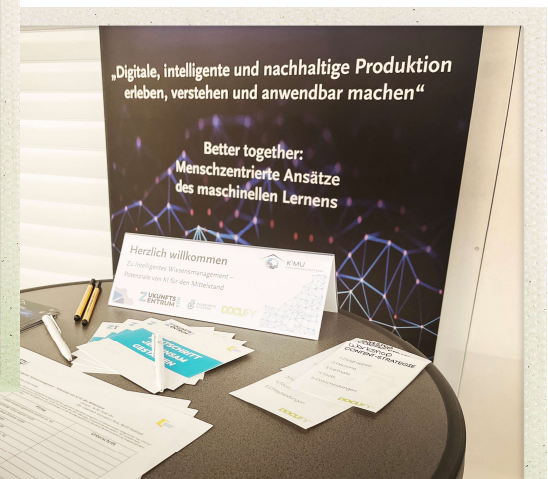
www.zukunftszentrum-sued.de

In Kooperation mit



Das Projekt „Zukunftszentrum Süd“ wird im Rahmen des Programms „Zukunftszentren“ durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) sowie anteilig durch die jeweiligen Landesministerien für Wirtschaft in Bayern und Baden-Württemberg gefördert.





Was KI heute (scheinbar) alles kann



Beeindruckende Fortschritte

Textgenerierung, Bilder, Videos
Sprachassistent, Analysen, etc



Beispiele

LLMs wie ChatGPT und co., MS
Copilot, KI Agenten, Avatare, Vibe
Coding, etc



Annahme

Wir können das gesamte Wissen einfach “auf einen Haufen schmeißen” und
die KI findet dann selbständig die richtige Information.

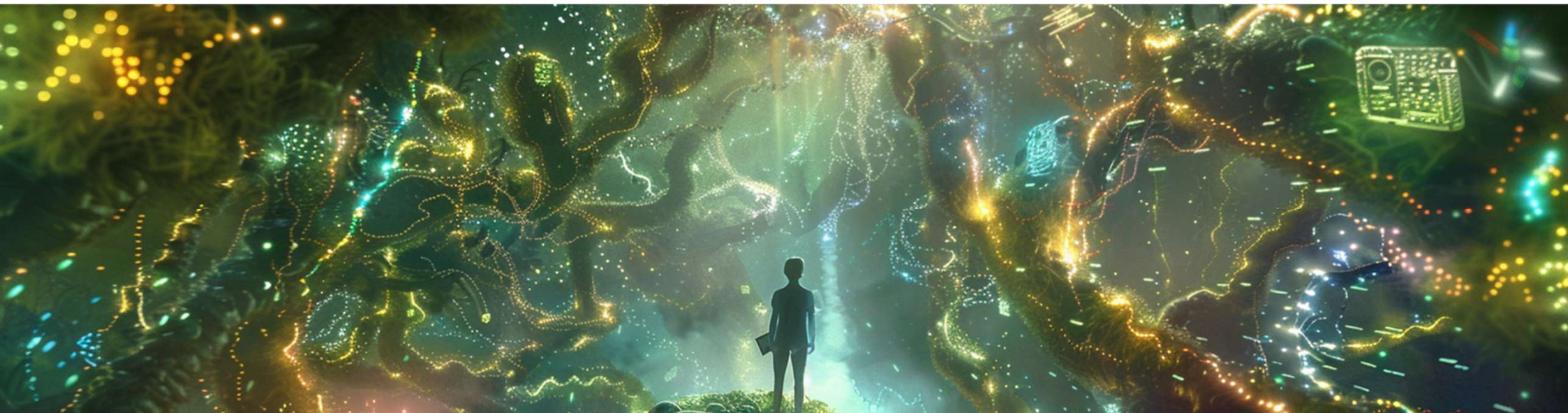
Ob das wirklich eine so gute Idee ist...



Im Dschungel der KI “Tools” und Anwendungen...

Eine Auswahl:

Gamma, n8n, Replit, HeyGen, Synthesia, SORA, MidJourney, Grammarly, Perplexity AI, Notion, Zapier, Google Gemini, Microsoft 365 Copilot, Replit, NotebookLM, ChatGPT, DeepL, Make, Adobe Firefly, Atlassian rovo, GitHub Copilot, JetBrains Junie, Claude, Napkin AI ...



Im Dschungel der KI-Influencer

DOCUFY®

Instagram, LinkedIn, TikTok, Youtube, ...

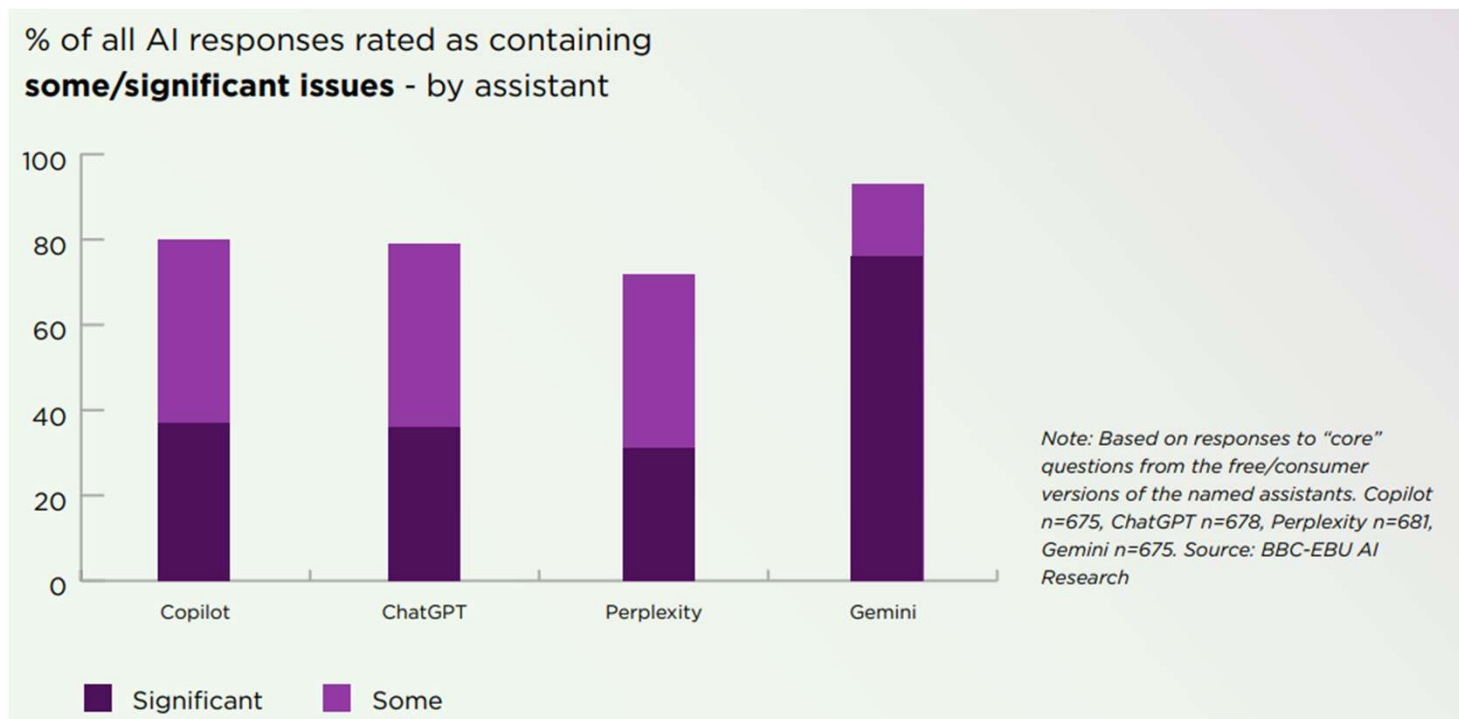
GOD Prompt um das volle Potential von ChatGPT zu entfalten,
Anmeldung zum KI-Newsletter, KI Tipps und Tricks, zum hundertsten
Mal die besten Tools, ...

- ➔ Das Geschäft mit der „Fear of missing out“ (FOMO)!
- ➔ KI Kompetenz benötigt um nicht in die Falle zu tappen!

Studie: News Integrity in AI Assistants

An international PSM study - October 2025

“...errors remain at high levels, and that they are systemic, spanning all languages, assistants and organizations involved. Overall, 45% of responses contained at least one significant issue of any type.”



DOCUFY®



Disclaimer bei AI Anbietern

Open AI

ChatGPT kann Fehler machen. Überprüfe wichtige Informationen.

Google

Google AI models may make mistakes, so double-check outputs.

Wo finden sich die Disclaimer bei MS Copilot, Perplexity, etc. ?

Die „Eierlegende Wollmilchsau“
gibt es nicht!





Wissensmanagement heute – eine Baustelle

Daten sind (weiterhin) oft:

- in Silos
- nicht strukturiert
- veraltet oder nicht auffindbar

Siehe Studie von Atlassian

„The State of Teams" - Teams have more information than ever, but they've never been less informed

Mitarbeitende verbringen bis zu 20% ihrer Arbeitszeit mit Suchen!

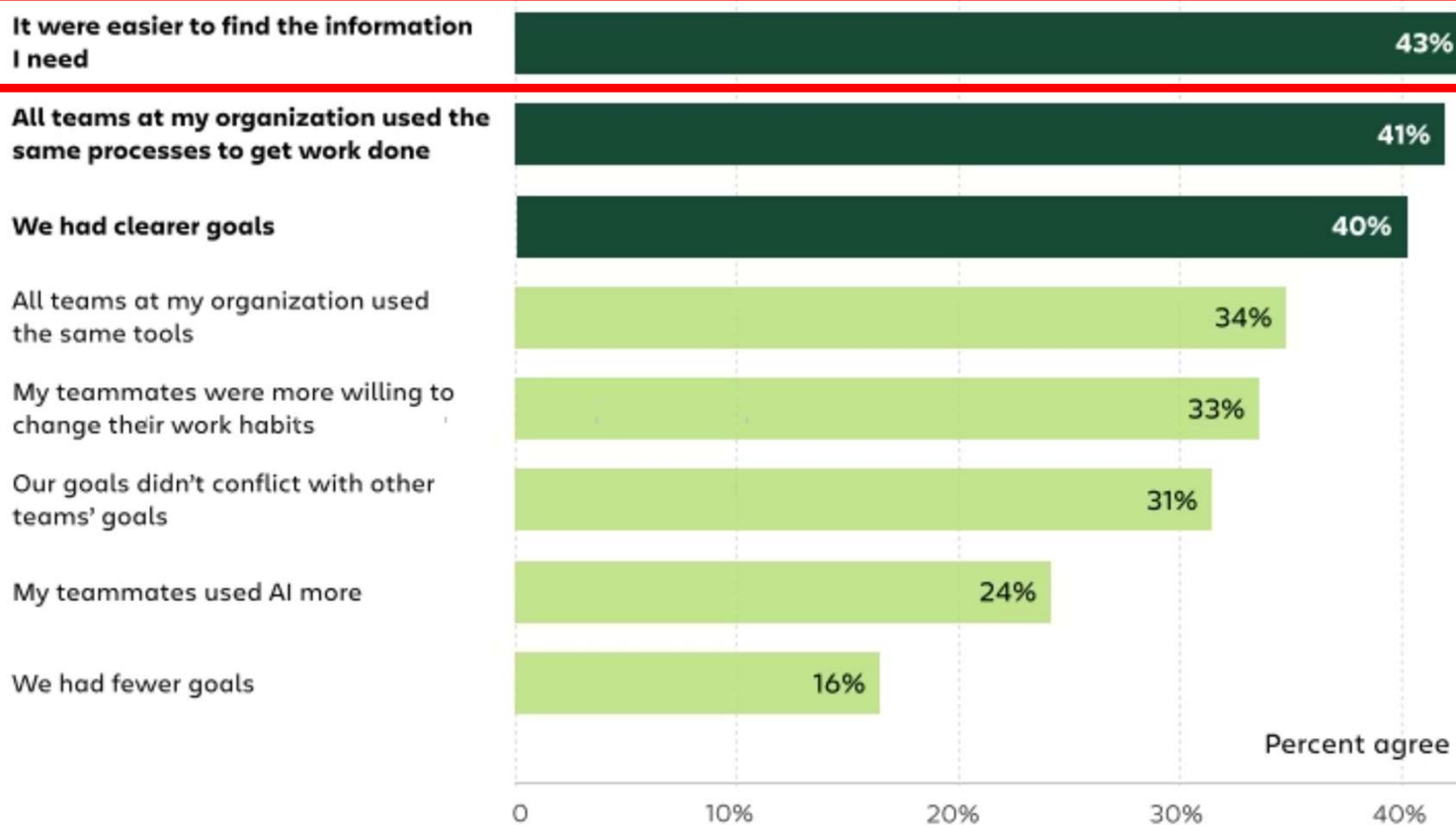


2.4 billion

hours wasted searching for information
each year within the Fortune 500



Knowledge workers say they could work faster if:



Wissensmanagement heute – noch mehr Herausforderungen



Demografischer Wandel und Fachkräftemangel

Ziel: Verbleibende Mitarbeitende müssen effizienter arbeiten



On-Boarding

Ziel: Neue Mitarbeitende enablen und nicht überfordern



Off-Boarding

Ziel: Wissen bewahren (bevor es zu spät ist)



Was ist Wissen überhaupt?

"Knowledge is defined as a justified belief that increases an entity's capacity for effective action."

Oder auf Deutsch:

"Wissen wird definiert als begründeter Glaube, der die Fähigkeit eines Akteurs zu effektivem Handeln erhöht."

Maryam Alavi, Dorothy E. Leidner (2001): „Review: Knowledge Management and Knowledge Management Systems: Conceptual Foundations and Research Issues “

Wissen = Information + Kontext + Erfahrung

Was ist Kontext überhaupt?

Relevante Umgebungsinformationen, die die Bedeutung beeinflussen

Kontext = Bedeutung + Bezug + Relevanz

Kontextebenen: fachliche, sprachliche, betriebsinterne, zeitliche, persönliche, prozessuale, rechtliche, etc.

“Habt ihr sie nicht alle??”

Relevante Informationen, die die Bedeutung beeinflussen...

Kontext = Schule... Turnhalle... Fangenspiel!

Wie Kontext herstellen?



Kontext herstellen über

Strukturierung von Wissen bzw. Information

Thematisch, Abteilung, Anwendungsgebiet,
Produktkategorie, Prozess

Verwendung: Navigation, Suchkontext



Kontext herstellen über Metadaten

Verwendung z.B. über Filter

Kontext über Personalisierung (Default-Filter)

Öffnet ein „Fenster“ auf den aktuellen Arbeitsbereich

Sammelt Inhalte aus verschiedenen "Orten" im Informationsraum

Beispiele für Metadaten

Klassisch:

Titel, Format, Erstell-/Änderungsdatum, Ersteller/Bearbeiter, Dateigröße, etc.

Content Delivery:

Produkt-Kategorie, Modell, Variante, Dokumenten-Art, Produkt-Version, etc.

Wissensmanagement:

Quelle, Gültigkeit, Zielgruppe, Thema, Informations-Art, Prozessschritt, Qualifikation, etc.

Online Shopping

Größe, Farbe, Material, Preis, Schnitt, Marke, Verfügbarkeit, Gewicht, Zustand, Geschlecht, Alter, etc.

Typische Probleme beim Umgang mit Metadaten

- Keine oder unzureichende Metadatenpflege
- Uneinheitliche oder inkonsistente Metadaten
- Veraltete / nicht aktualisierte Metadaten
- Unzureichende Automatisierung der Metadatengenerierung
- Metadaten werden nicht als „aktive Ressource“ betrachtet
- Ungeklärte Zuständigkeit / Verantwortlichkeit
- Fehlende Semantik / Ontologie

Beispiele aus der Praxis

Viele Dokumente sind als „Sonstiges“ oder „Allgemein“ klassifiziert, aufgrund von unzureichender Ausprägung der Kategorisierungswerte

Mehrere Versionen von Dokumenten existieren aber die aktuelle Version ist in den Metadaten nicht als solche gekennzeichnet...

Es gibt keine konsistente Taxonomie.

Beispiel: Wartung, Maintenance, Instandhaltung, Service





Keep it simple!

Komplizierte Lösungen sind nicht zukunftsfähig

- Stichworte: Fachkräftemangel und Einarbeitung
- Lösungen müssen intuitiv und leicht verständlich sein

Nutzen was da ist und im sinnvollen Umfang ergänzen

- CCMS liefert (fast schon zu) hohe Datenqualität
- SharePoint häufig mit vielen "custom" Properties
- FileShare hat Pfad und Dokumenten-Eigenschaften

Intuitive, Verständliche Automatisierung

- Reduziert Einarbeitungs- und Übergabezeit
- Ermöglicht active Nutzung und Weiterentwicklung

**Human in the loop
zur Qualitätskontrolle!**

KI & Metadaten zusammen denken

KI braucht Kontext, um Informationen richtig zu verstehen und zu verarbeiten.

Metadaten liefern genau den Kontext.

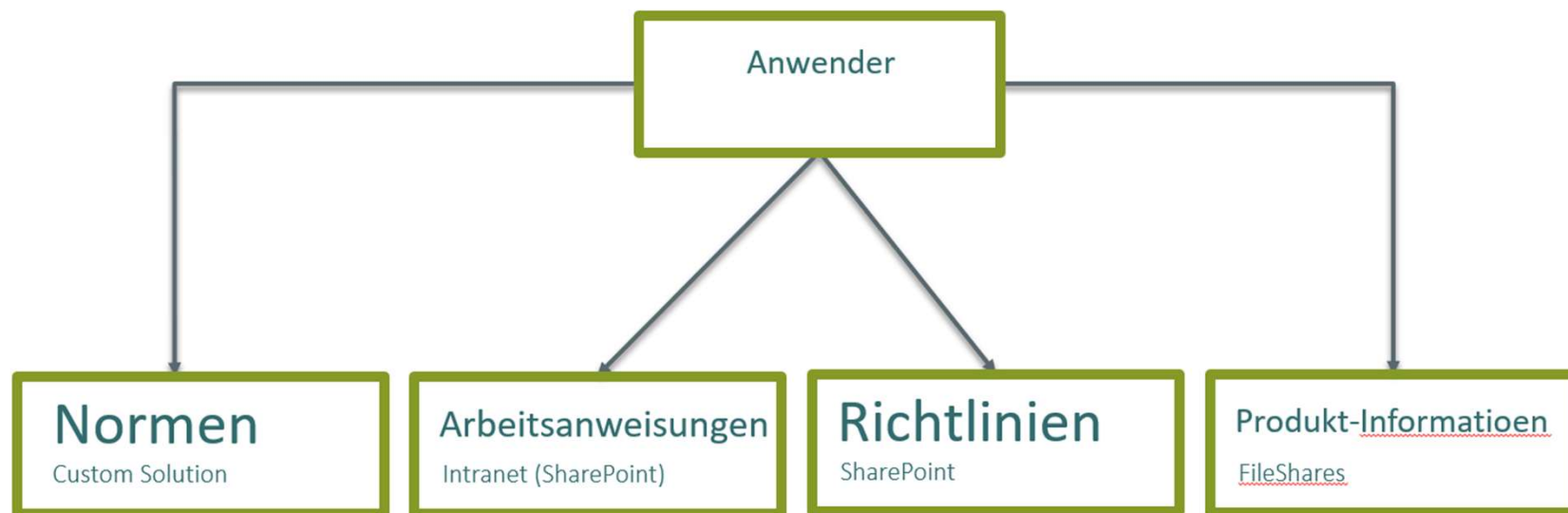
KI Systeme nutzen Metadaten zur Indexierung und Suche. Sie ermöglichen semantische Suche, Clustering und Relevanzbewertungen.

Metadaten ermöglichen es Agentic-AI-Systemen Inhalte automatisch zu kategorisieren, archivieren, versionieren, priorisieren.

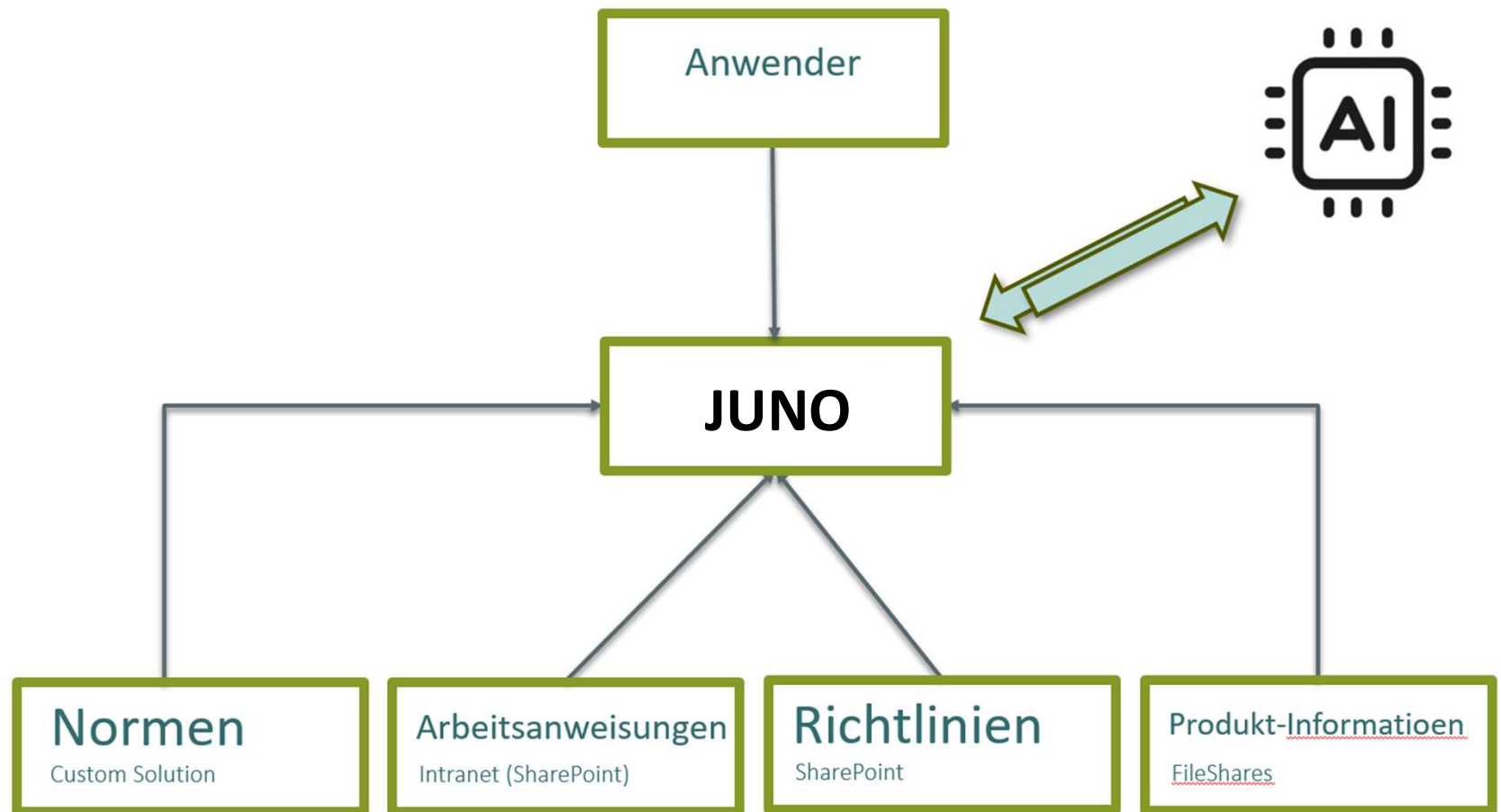
KI-Systeme nutzen Metadaten für Zugriffskontrollen, Datenschutz und Compliance-Regeln.

Fazit: Metadaten sind für KI-Systeme das, was Landkarten für Navigatoren sind: Ohne sie fehlt die Orientierung. Sie ermöglichen es, Inhalte nicht nur zu speichern, sondern intelligent zu verstehen, zu verwerten und zu steuern.

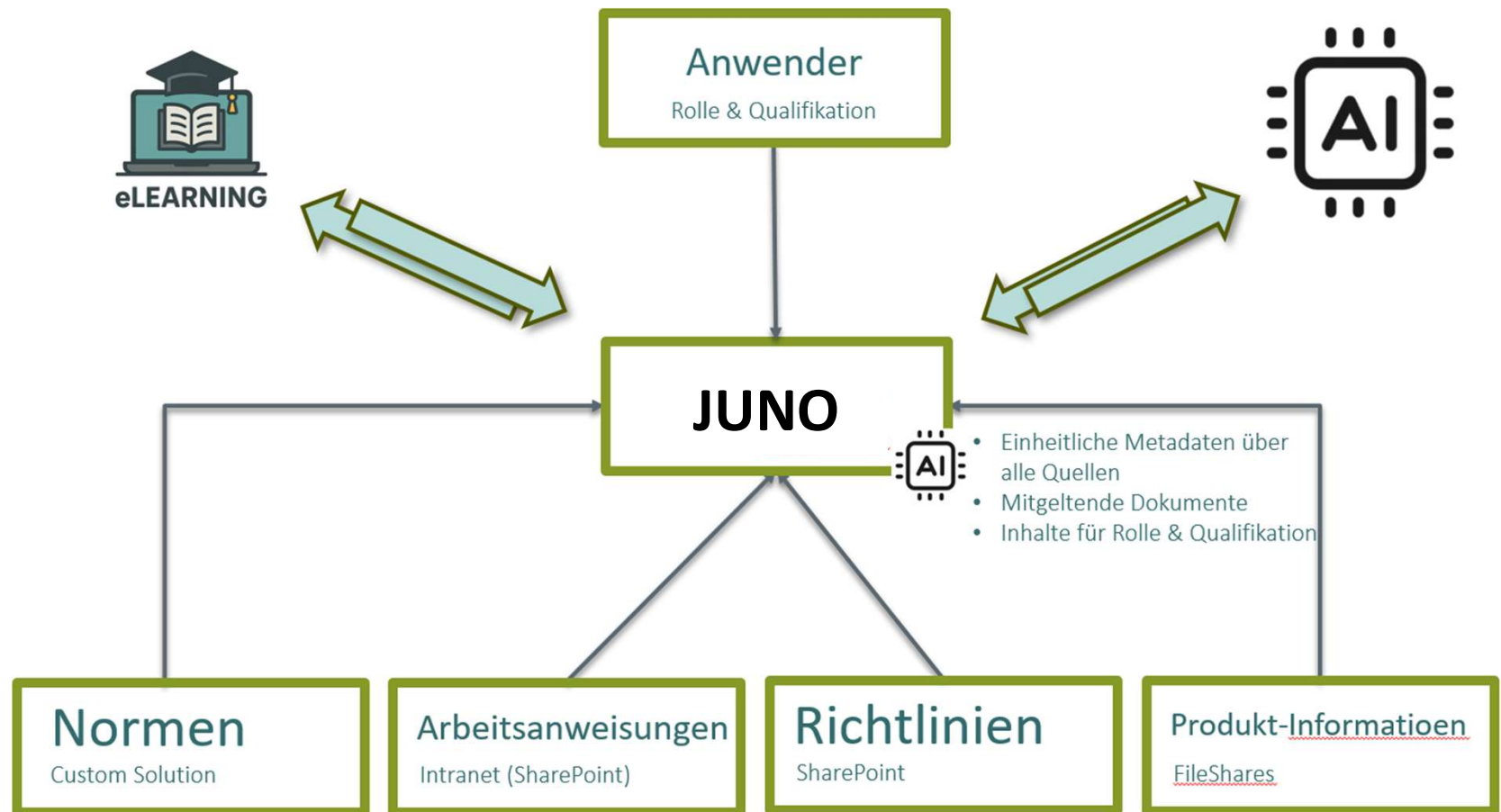
Praxisbeispiel Firma für Fertigbauhäuser: Ausgangssituation



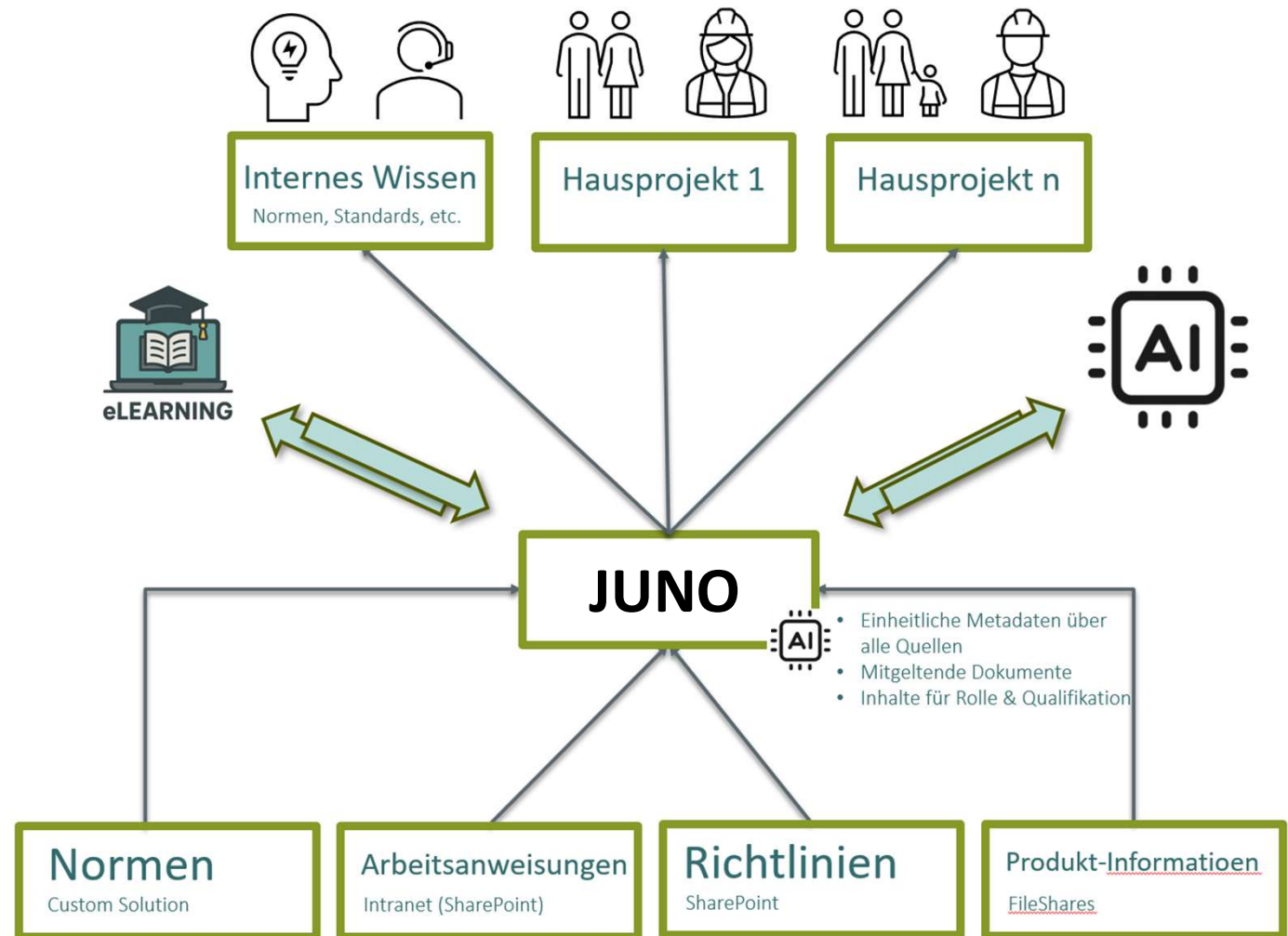
Praxisbeispiel Firma für Fertigbauhäuser: Projektstand



Praxisbeispiel Firma für Fertigbauhäuser: Ausblick



Praxisbeispiel Firma für Fertigbauhäuser: Vision



Wissensmanagement heute – noch mehr Herausforderungen



Demografischer Wandel und Fachkräftemangel

Ziel: Verbleibende Mitarbeitende müssen effizienter arbeiten

Wie: Semantische Suche, Personalisierung (Benutzerkontext), Unternehmens-Kontext

Metadaten: sind essenziell für die Verarbeitung von KI Systemen (Semantische Suche, RAG, LLMs)



On-Boarding

Ziel: Neue Mitarbeitende enablen und nicht überfordern

Wie: Lerninhalte per KI extrahieren, Wissen gezielt und Häppchenweise vermitteln, dynamisch auf Lernerfolge und Level anpassen

Metadaten: sind essenziell für das Matching von Rolle, Skill-Level und Qualifikation



Off-Boarding

Ziel: Wissen bewahren (bevor es zu spät ist)

Wie: Agentic AI, Digitale Klone, Avatar geführte Interviews, Wissen zu allen relevanten Bereichen abfragen

Metadaten: sind essenziell, um Aktualität und Vollständigkeit des persistierten Wissens zu verifizieren



DOCUFY®

Wie funktioniert das jetzt genau?

Unser Vorschlag:
DOCUFY JUNO



Mit **DOCUFY**^{junio} Dinge einfach machen:



Quellen anbinden



Knowledge Bases
aufbauen



Metadaten
konsolidieren



Auswertung und
Analyse der Nutzung



Prompting
und "Smart"-Chat



Leistungsstarke
Suche (Hybrid)

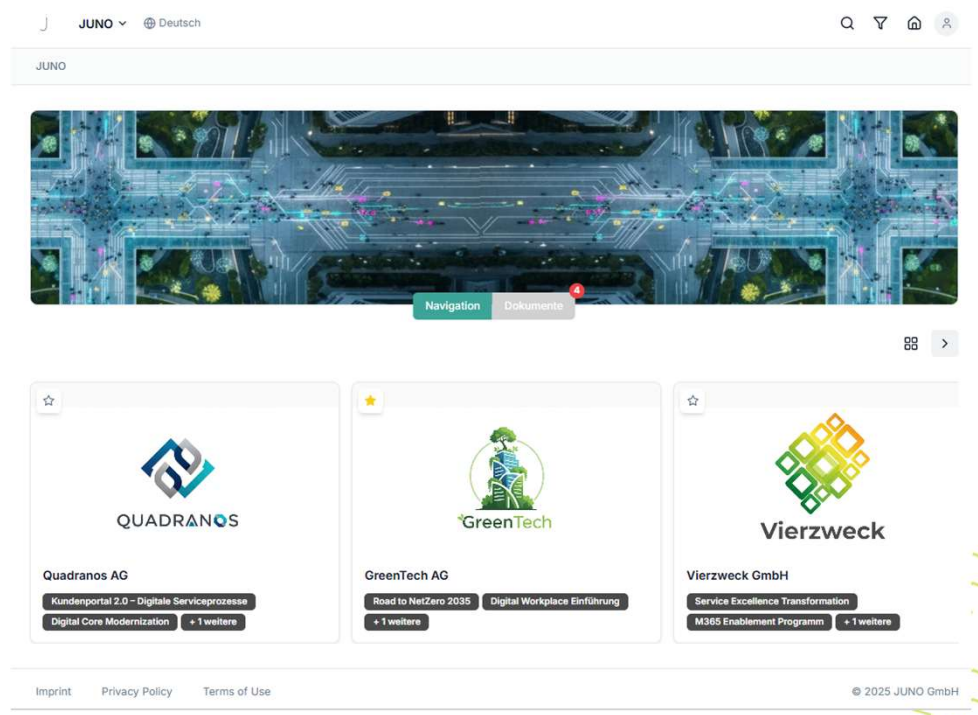
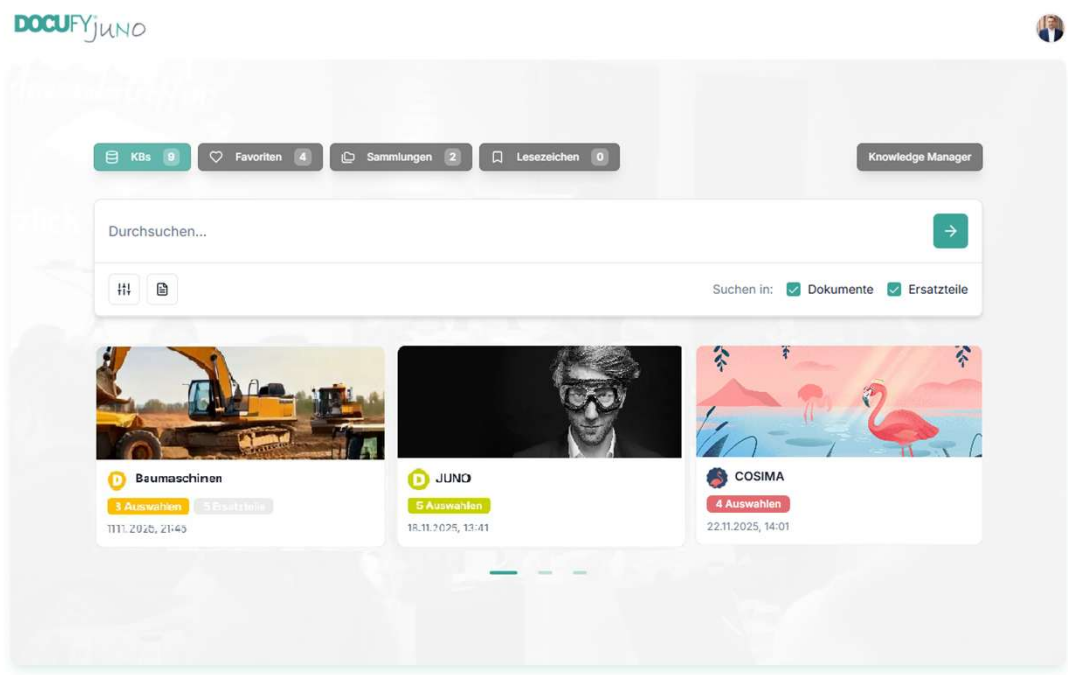


Berechtigungen



Relevante Inhalte
vernetzen

Smart Knowledge Bases in



Die Illusion der "Allwissenheit"

- KI generiert Inhalte, speichert aber keine belastbare Faktenbasis
- KI "weiß" nicht – sie "vermutet" Muster basierend auf Trainingsdaten
- Ohne Zugriff auf kuratiertes und validiertes Wissen entstehen Fehler und Halluzinationen
- **Fazit:** KI ist nur so gut wie ihr Kontext und ihre Datenbasis

Der Kontext ist essenziell, weil Wissen ohne Kontext oft nutzlos oder sogar irreführend sein kann. Kontextualisierte, personalisierte und dynamische Ansätze ermöglichen eine weitaus effektivere Nutzung von Wissensressourcen und machen den KI-gestützten Wissenstransfer viel wertvoller.



Zeit für Ihre Fragen

